



FORMELLA NEWS

Sterne des Sports ausgezeichnet

Die Sterne des Sports stehen für gesellschaftliches Engagement. Der Wettbewerb ist eine gemeinsame Initiative des Deutschen Olympischen Sportbundes und der Volks- und Raiffeisenbanken. Mittlerweile gilt die Veranstaltung als wichtigste Ehrung von Sportvereinen für ehrenamtliches Engagement in Ostthüringen.

Unser Verein hatte sich mit dem Projekt „Time to wonder“ beworben. Im den Ferien fand ein einwöchiger Workshop zu diesem Thema statt. Wir betreuten die Kinder ab 9.30 Uhr und der Tag begann mit einem Frühstück. Dabei konnten die aktuellen Vorhaben des Tages besprochen werden. Meist ging es anschließend in den Tanzsaal bis Mittag. Fleißige Helfer hatten dann für die Kinder gekocht. Am Nachmittag trainierten die Mädchen noch einmal an ihren Tänzen. Die jüngsten beschäftigten sich mit dem Tanz „Das ist ein Wunder“ und Margitta trainierte mit ihnen. Maria Lauenroth übernahm das Training bei den Jugendlichen. Auch sie erstellten einen wunderschönen Tanz zum Thema. Es wurde aber nicht nur getanzt! Wir erkundeten die Sieben Wunder von Jena und besuchten dabei das Stadtmuseum (Draco- der 7köpfige Drache), Caput -den Schnapphans (Rathaus) und Ara- den Altar. (Stadtkirche) Eigentlich wollten wir auch eines der Bergwunder (Jenzig/ Fuchsturm) erklimmen, aber es war für eine solche Bergwanderung einfach zu heiß. So wurde kurzer Hand eine Wissensrallye organisiert und die Tänzer mussten Fragen zu den Sieben Wundern beantworten. Am Ende hielten sie als Belohnung eine tolle Schatzkiste mit Sportbeuteln vom Thüringer Tanzverband in den Händen. Nach der erlebnisreichen Woche präsentierten die Tänzer ihren Eltern die Ergebnisse. Der Saal füllte sich, so dass die Plätze nicht ausreichten. Gekommen waren Eltern, Geschwister und sogar Großeltern.

Sie waren begeistert von der Aufführung.

Am 20. September fand nun die diesjährige Ehrung im Paradies-Cafe statt. Im Vorfeld war Thomas Triemner ins Tanzstudio gekommen und hat ein Video über den Verein und das Projekt Time to wonder erstellt. Das war schon ganz schön aufregend, als die Tänzer vor die Kamera mussten. Am Ende berichteten sie frei von der Leber weg vom Ferienworkshop und den Sieben Wundern von Jena. Das Ergebnis dieses Videodrehs wurde dann im Paradies-Cafe präsentiert und Margitta war begeistert davon. Die Veranstaltung wurde vom Fanfarenzug Gera stimmungsvoll eröffnet.

Nun wurde es aufregend, denn keiner wusste vorher, wer zu den Preisträgern gehörte. Zuerst wurden die Vereine aufgerufen, die nicht zu den Siegern gehörten. Diese erhielten eine Anerkennung in Höhe von 100,00 EUR. Nun wurde der 3. Platz verkündet und den belegte der Boxverein Jena. Der Verein macht sich stark für die Integration von minderjährigen Jugendlichen. Sie erhielten dafür 500,00 EUR und den kleinsten Stern

des Sports in Bronze. Jetzt stand auf der Bühne noch ein mittelgroßer und ein ganz großer Stern. Margitta dachte, das jetzt das Show-Ballett aufgerufen wurde. Aber nichts da, den Platz zwei belegte der Fanfarenzug Gera und sie wurden mit 1000,00 EUR ausgezeichnet. Nun lief unser Videodreh vom Show-Ballett Formel I und es war klar, wir hatten den großen Stern in Bronze und somit den 1. Platz gewonnen und wurden somit mit 1500,00 EUR geehrt. Nun sind wir für das Landesfinale in Erfurt nominiert.

Die Tänzer freuten sich am nächsten Tag zum Training wahnsinnig über diese Auszeichnung (siehe Foto).

Im übrigen findet der Ferienworkshop 2019 vom 5. August bis 9. August statt. Wer darauf Lust hat, sollte sich den Termin schon vormerken.



Freude über die Auszeichnung